

Schritt für Schritt Anleitung zum optimalen Ergebnis

1. Achten Sie darauf, dass die Ballongas-Flasche stabil steht und nicht umkippen kann. Entfernen Sie anschließend die schwarze Ventilschutzkappe von der Flasche.
2. Schrauben Sie jetzt das schwarze Gummiventil (Knickventil) dort an, wo sie die Ventilschutzkappe entfernt haben.
3. Drehen Sie den grünen Schraubverschluss auf der Oberseite des Helium-Zylinders ganz auf. Es entweicht noch kein Gas.
4. Ziehen Sie den Ballonhals über das schwarze Gummiventil und drücken Sie es dicht an das Ventil.
5. Den Ballonhals samt dem schwarzen Gummiventil vorsichtig nach unten drücken, bis das Helium in den Ballon strömt.
6. Füllen Sie den Ballon bis zur gewünschten Größe.
7. Den Ballon dann einfach verknoten oder mit der gelieferten Ballonschnur verschnüren.
8. Wenn Sie mit dem Befüllen der Ballons fertig sind, einfach den grünen Schraubverschluss wieder verschließen.
9. Schrauben Sie die Ventilschutzkappe für Transport und Lagerung wieder auf.



Tipps für den Gebrauch von Helium Ballongas

Füllen Sie die Ballons erst kurz vor dem Einsatz mit Helium, da die Ballonhülle porös und gasdurchlässig ist und die Luftballons nur eine bestimmte Zeit fliegen. Richtwerte dazu entnehmen Sie bitte der Tabelle weiter unten.

Auch wichtig zu beachten: Das Ballongas ändert seine Eigenschaften bei Temperaturveränderungen. Bei Kälte zieht sich das Gas zusammen und gefüllte Ballons sind kleiner. Bei Hitze dehnt sich das Gas aus und Ballons werden dadurch größer – achten Sie daher bitte darauf, den Ballon nicht komplett zu füllen!

Füllmenge und Schwebezeit

Ballonart	Anzahl	Flugzeit
Latexballons Ø 25 cm	ca. 25 - 30	5 - 10 Stunden
Latexballons Ø 30 cm	ca. 15 - 20	ca. 12 Stunden
Folienballons Ø 45 cm	ca. 13 - 14	ca. 7 Tage
Folienballons 80 cm Höhe	ca. 8 - 10	ca. 10 Tage
Folienballons 100 cm Höhe	ca. 5 - 6	ca. 14 Tage

Bei diesen Angaben handelt es sich um Richtwerte ohne Gewähr.

Wichtig: Füllen Sie weder Latex-, noch Folienballons komplett auf! Bei Temperaturschwankungen können sie sonst platzen. Diese Werte können nur bei sachgemäßer Handhabung der Glasflasche erreicht werden. Schwebezeit hängt von Temperaturen ab.